

# Seiteneinstieg als Dipl.-Ing. (FH) in NRW

## Beitrag von „Sissymaus“ vom 9. März 2022 09:05

Ich bin mit meinem FH-Diplom in der FH-Maßnahme gelandet. Das heißt nachstudieren (ich hab 2 Jahre gebraucht, mit aktuellem Erlass dauert es mindestens 3), währenddessen mit E11 13 Stunden unterrichten und anschließend OBAS (=berufsbegleitendes Referendariat). Das ist der Weg für dich, um an ein BK zu kommen.

Der andere ist unattraktiver: auf eigene Faust nachstudieren und in ein normales Ref einsteigen.

### Zitat von TNB

Du meinst finanziell benachteiligt? Oder gibt es noch weitere Punkte? Die Möglichkeit des dualen Masters kenne ich. Dies würde 6 Semester dauern, plus 18 Monate OBAS, das sind in Summe 4,5 Jahre. In vergleichbarer Zeit könnte ich promovieren.

Das ist schön für dich, aber was soll diese Aussage? Du hast nun mal keine Qualifikation, um unterrichten zu können und musst diese nachholen. Das dauert, kostet Mühe und Geld. Das ist so. Warum immer alle denken, unterrichten kann jeder, ist mir ein Rätsel.

Wir haben in dieser Maßnahme schon viele Leute ausgebildet. Viele davon waren vom Arbeitsaufwand überrascht und einige davon haben abgebrochen. Andere kann man in der Praxis eigentlich nicht gebrauchen Bitte komm nur an ein BK, wenn du ernsthaft darin arbeiten willst. Alles andere erzeugt nur Mehrarbeit bei allen anderen.